

Die Sonntagsruhe im Handelsgewerbe betreffend:

An Sonn- und Festtagen darf in Kleinhandel-Verkaufsstellen der öffentliche Handel und die Beschäftigung von Gehilfen, Lehrlingen und Arbeitern im öffentlichen Handel nur nach Maßgabe der in nachfolgender Tabelle enthaltenen Bestimmungen stattfinden:

Waren:	Verkaufszeit an Sonn- u. Festtagen:	mit Ausnahme folgender Sonntage:	während der Meßsonntage:		während der zwei Sonntage vor Weihnachten:	
			in Ladengeschäften:	in Meß- u. Marktbuden	in Ladengeschäften:	in Marktbuden:
1. Arzneimittel	unbeschränkt an allen Sonn- u. Festtagen im Jahre					
2. Milch	v. 5—9 Uhr vorm. u. v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends an allen Sonn- u. Festtagen im Jahre					
3. Brot u. weiße Backware, Konditoreiware, soweit alle diese Waren in Bäckerei- u. Konditoreiläden verkauft werden	v. 5—9 Uhr vorm. u. v. 11 Uhr vorm. bis 6 Uhr nachm.		v. 5—9 Uhr vorm. u. v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 5—9 Uhr vorm. u. v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends
4. Brot u. weiße Backware, Konditoreiware, soweit alle diese Waren in anderen Läden als unter 3. verkauft werden, Nahrungsmittel aller Art einschl. Kolonial- u. Materialwaren, Beleuchtungsmaterial, Getränke, Grünewaren, Butter, Käse, Eier u. Delikatesswaren	v. 7—9 Uhr vorm. u. v. 11 Uhr vorm. bis 2 Uhr nachm.		v. 7—9 Uhr vorm., v. 11 Uhr vorm. bis 2 Uhr nachm. u. v. 4 Uhr nachm. bis 8 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 7—9 Uhr vorm., v. 11 Uhr vorm. bis 2 Uhr nachm. u. v. 4 Uhr nachm. bis 9 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends
5. Schokoladen- u. Zuckerwaren in Spezialgeschäften	v. 11 Uhr vorm. bis 4 Uhr nachm.		v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends
6. Fleisch- u. Fleischwaren, sowie Fische u. Fischwaren	v. 6—9 Uhr vorm. u. v. 11 Uhr vorm. bis 1 Uhr nachm.		v. 6—9 Uhr vorm., v. 11 Uhr vorm. bis 1 Uhr nachm. u. v. 4 Uhr nachm. b. 8U. abd.	v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 6—9 Uhr vorm., v. 11 Uhr vorm. bis 1 Uhr nachm. u. v. 4 Uhr nachm. b. 9U. abd.	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends
7. Tabak u. Zigarren in Tabak- u. Zigarrenläden	v. 7 ¹ / ₂ —9 Uhr vorm. u. v. 11 Uhr vorm. b. 2 ¹ / ₂ Uhr nachm.		v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends
8. Tabak u. Zigarren, soweit sie in anderen Läden als unter 7. verkauft werden	v. 7—9 Uhr vorm. u. v. 11 Uhr vorm. bis 2 Uhr nachm.		v. 7—9 Uhr vorm., v. 11 Uhr vorm. bis 2 Uhr nachm. u. v. 4 Uhr nachm. b. 8U. abd.	v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 7—9 Uhr vorm., v. 11 Uhr vorm. bis 2 Uhr nachm. u. v. 4 Uhr nachm. b. 9U. abd.	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends
9. Blumen, Blumengewinde u. Topfpflanzen	v. 11 Uhr vorm. bis 4 Uhr nachm.	der Bußtage u. d. Karfreitags	v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends
10. Zeitungen, zu a) nur auf Bahnhöfen, in Zeitungs- expeditionen, Trinkhallen, Kiosken	v. 10 ¹ / ₂ Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	der Bußtage, des Karfreitags u. d. Totenfestsont.	v. 10 ¹ / ₂ Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 10 ¹ / ₂ Uhr vorm. bis 9 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends
11. Rohreis	v. 11 Uhr vorm. bis 4 Uhr nachm.	der Bußtage, des Karfreitags u. d. Totenfestsont.	v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends	v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends
12. Alle übrigen Waren, soweit sie in dieser Tabelle nicht aufgeführt sind	der Handel damit ist im allgemeinen an allen Sonntagen verboten.		v. 11 Uhr vorm. bis 8 Uhr abends		v. 11 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends	

Ausnahmen vom Achtuhrladenschluss an Wochentagen

und von der Mindestruhezeit der Gehilfen, Lehrlinge und Arbeiter im Handelsgewerbe betreffend.

Offene Verkaufsstellen dürfen in Leipzig für den geschäftlichen Verkehr nur an folgenden Tagen bis spätestens 9 Uhr abends geöffnet sein:

an den 5 Werktagen vor Ostern,
 " " 6 " " Pfingsten,
 " " 14 " " Weihnachten,
 am Tage vor dem Johannisteste und Neujahrstage.

375 f

Die Bestimmungen des § 139c der Reichsgewerbeordnung über die Mindestruhezeit und Mittagspausen der Gehilfen, Lehrlinge und Arbeiter in offenen Verkaufsstellen und den dazu gehörenden Schreibstuben (Kontoren) und Lagerräumen finden keine Anwendung:

- | | |
|---|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. für Tabak- und Zigarrenhändler am Sonnabend vor Ostern und Pfingsten, an den 10 ersten Werktagen der Oster- und Michaelismesse, an den letzten 8 Werktagen vor dem Weihnachtsteste; 2. für die Buchhändler am 6., 7. u. 8. Werktag nach Ostern, an den letzten 12 Werktagen vor dem Kantatesonntage und an den letzten 15 Werktagen vor Weihnachten; 3. für die Fleischer und Fischhändler am letzten Werktag vor dem Neujahr-, Oster-, Pfingst- u. Weihnachtsteste, vor dem hohen Neujahrstage, den beiden Bußtagen, dem Karfreitage, dem Himmelfahrtstage u. dem Reformationsteste, an den ersten 7 Werktagen der Ostervormesse u. Ostermesse, an den ersten 6 Werktagen der Michaelismesse; | <ol style="list-style-type: none"> 4. für die Bäcker und Konditoren am letzten Werktag vor dem Oster-, Pfingst- und Weihnachtsteste, an den ersten 6 Werktagen der Neujahrsmesse, an den 7 Werktagen der Ostervormesse, Oster- und Michaelismesse; 5. für die Blumenhändler an den letzten 3 Werktagen vor dem Neujahrstage, den Sonntagen Judica u. Palmarum, dem Totenfestsontage u. dem Johannisteste, an den letzten 5 Werktagen vor dem Oster-, Pfingst- u. Weihnachtsteste; 6. für alle vorstehend nicht aufgeführten Handeltreibenden an den oben unter 1. angegebenen Tagen. |
|---|---|

Je. Kae. H.